

Vermischtes.

* Ueber einen seltenen Fall von Anhänglichkeit eines französischen Offiziers an eine deutsche Bürgerfamilie wird folgendes mitgeteilt: Vor kurzem wurde einer Familie in Königsberg i. Pr. durch die Post eine Kiste zugestellt, als deren Absender auf der Adresse ein französischer Oberst genannt war. Schon wollte man die Sendung nicht annehmen, da erinnerte man sich noch rechtzeitig, daß 1870 ein französischer Unterlieutenant gleichen Namens bei der Familie Quartier genommen und in freundschaftlichem Verkehr mit der ganzen Familie gestanden habe. Der reiche, junge Offizier hatte sogar damals eine stille Neigung zu der Tochter des Hauses empfunden, welche' Letztere wenige Wochen vor dem Friedensschlusse der Diphtheritis erlag. Trostlos reiste der Unterlieutenant ab und wechselte darauf noch einige Briefe mit der Familie, die indessen bald aufhörten. Nach langen Jahren des Schweigens kam nun ein neues Zeichen der Anhänglichkeit in Gestalt der bezeichneten Kiste, deren Inhalt aus kostbaren Geschenken bestand. Denselben beigefügt war

ein Schreiben, in welchem der Offizier der Familie mitteilte, daß ihr ehemaliger Einquartierter zum Obersten vorgerückt sei und vor kurzer Zeit eine Dame als sein Weib heimgeführt habe, welche der damals verstorbenen, ihm so teuren Tochter des Hauses zum Sprechen ähnlich, Deutsche von Geburt sei und denselben Vornamen führe.

* Der Andern eine Grube gräbt, fällt selbst hinein. Ein Instrumentenmacher, welcher längere Zeit mit einem Freunde in der sächsischen Lotterie gespielt, denunzierte diesen, so wird aus Berlin mitgeteilt, wegen Spielens in einer auswärtigen Lotterie, weil der Freund ihm das fernere Mitspielen an dem Lose nicht mehr gestattete. Die Behörde untersuchte die Sache, konnte aber gegen den Denunzierten, einen Matiergehilfen, nicht einschreiten, weil dieser gerade Preußen verlassen und in einem anderen deutschen Bundesstaat Stellung angenommen hatte. Aus der Sachlage ergab sich nun aber, daß der Denunziant selbst in der sächsischen Lotterie gespielt hatte. Er wurde deshalb angeklagt und zu 3 Mark Geldbuße, eventuell 1 Tag Haft verurteilt. Da der Verurteilte,

weil augenblicklich ohne Stellung, die erkannte Geldstrafe nicht zahlen konnte und sich zur Verbüßung der Haftstrafe nicht freiwillig stellte, so wurde er vorige Woche in aller Frühe aus dem Bette geholt und mittels grünen Wagens nach dem Gefängnis gebracht.

„Tod Weihnachtsfest nahe wieder! Die Herzen aller Menschen, zumal die der Kinder schlagen dem Feste erwartungsvoll entgegen, und die der Eltern noch den Zeiten zurück, als ihnen selbst das gleiche Gefühl innewohnte. Ein eigentlich betriebliger Duft bringt durch das Zimmer, in welchem der Weihnachtsbaum steht. Weichmütig in vollem Lichtglanz, schmückt man mit prächtigen Lichtern den Christbaum, und alle diese Sachen, ohne welche kein Weihnachtsbaum zu denken ist, bringt in vollkommener Ausführung die Firma Düggel & Co. in Dresden, Wilsdrufferstraße zum Verkauf. Für 3 Mk. ca. 410 Stück in einer Kiste (Kiste und Verpackung nicht berechnet, kann Jedermann, Wiederverkäufer oder Privatmann, sich eine solche Kiste lassen und wird sehr damit zufrieden sein. Im vorigen Jahre hat das Versand-Geschäft von Düggel & Co. 22,000 Kisten zum Verkauf gebracht und mehrfache Anerkennungsbriefe hierüber erhalten.“

Ganz seid. bedruckte Foulards Nr. 1.90 bis 6.25 p. Met. — verf. roben. u. stückweise porto- und zollfrei in's Haus das Seidenfabrik-Depôt **G. Henneberg** (K. u. K. Hofliefer.) **Zürich.** Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.



Ausverkauf
meines
Spiegel-Lagers
zu bedeutend
herabgesetzten Preisen.

Möbel-Magazin
von
E. Wagner
Topfmarktstraße.
Spezial-Fabrik
für
**Bettstellen in einfacher
bis reichster Ausführung.**

Stets Lager aller Arten
fournierter u. gemalter Möbel.
Bestellungen auf harte Möbel
in feinsten Ausführung
werden in kürz. Zeit prompt besorgt.

Wer Bedarf in Möbeln, Matratzen, Sophas, Spiegeln, Bildern, Haushalt-Geräten, Kinderwagen, Handwagen etc. hat und gut und billig kaufen will, den bitte, vor anderweitigen Einkäufen gest. auch mein Lager erst mit in Augenschein zu nehmen, um Ausführung der Waren und Preise zu prüfen. Achtungsvoll
Paul Thonfeld's Abzahlungs-Bazar, Lichtenstein, Chemnitzstraße.
Ansehen kostet nichts. Kaufen kostet nicht viel. Bareinkäufe mit extra Rabatt
Hut-Bazar Callberg.
Empfehle einem hochgeehrten Publikum von Callberg, Lichtenstein und Umgegend eine große Auswahl in

Winterhüten, von den einfachsten bis zu den feinsten. **Kinderhüte** von 2 Mk. an, **Frauenhüte** von 3 Mark an. **Minna Schwind, Seminarstr. Nr. 11.**

Das Tuch- und Buckkin-Lager von **Otto Tetzner, Hohndorf 26e,** empfiehlt reiche Auswahl von **Winter-Ueberzieher-, Anzug- und Hosenstoffen** zu bekannt billigsten Preisen und reellster Bedienung. Anfertigung nach Maß in kürzester Zeit.

Praktische Fest-Geschenke!
Emma Beyhold's Kleine Köchin, Preis 60 Pfg.
Emma Beyhold's Hausköchin, Preis gebunden 1,50 Pfg.
Emma Beyhold's Hausköchin, fein gebunden, sog. Geschenkeausgabe, 2 Mk.
Emma Beyhold's Bestes Kochbuch in feinstem Einband mit Goldprägung Preis 4 Mk., gebunden 3 Mk. 60 Pf.
Vorstehende Bücher sind durch jeden Buchhändler, auch direkt von **E. Schneider's Buchhandlung, Dresden A., Ehrlichstr. 7.** zu beziehen.

ff. grosskörnig. Caviar, Kieler Speck-Bücklinge, grosse Fürsten-Nennaugen, (Briden)
ff. Bratheringe, ff. Russ. Sardinien empfiehlt in frischer Sendung **Louis Arends.**

Weimar-Lose zu der am 14.—17. Dezbr. stattfindenden Ziehung empfiehlt nur bis Donnerstags, a Stück 1 Mark **Joseph Forch, Angergasse.**

Mark 1000 zahle ich demjenigen **Husten- und Lungenleidenden,** dem nach dem Gebrauch meines weltberühmten Schweizer Kräuter-Dunst-Mals nicht **sofort sichere Hilfe** zu teil wird. Schon nach dem Gebrauch einer Flasche verlieren sich Husten, Katarrh, Auswurf. Von vielen Schweizer Autoritäten als das Beste anerkannt, übertrifft es alles bisher Dagewesene. Anerkennungs-schreiben zahlreich vorhanden. Per Flasche 2 Mk., 3 Fl. 5 Mk. gegen Nachnahme beim alleinigen Erfinder **J. Wassmund, Berlin N. O. 43.**

Weihnachtsmann, ich bitte Dich sein, Habe ja die Güte, Kauf beim **Gottfried Schleenhain** Prädigt Festgeschäfte! Für die kleinste Kleider zart, Frauen, Männer, Greise, Gibt es Schuhwerk aller Art Und zu jedem Preise! At lachschuhchen für die Braut Schimmern hell im Laden; Holzschuh' werden auch gebaut Durch den Schnee zu waten. Stiefelchen von Rath und Rind Zum Spazierenlaufen, Auch famose Filzschuh' sind Aufgetümt in Hansen. Stiefeln für die Reiter led, Schuh' zum Balzerdrehen, Gummi-schuh, durch den — Schmutz Wohlverwahrt zu gehen. Pelz- und Luchschuh, warm und nett, Sind bei mir zu holen, Wäsche, Lack und Lederfett Und auch Einlegsohlen. Lederkessel, bombenfest, Schöne Jagdgamaschen, Drinnen sich's vorzüglich läßt Reh und Häslein haschen. Für sein Geheimnis nicht allein Schuftert Gottfried gerne, Fußbekleider will er sein Auch den Kunden ferne. Weil nun zu dem heil'gen Christ Als Geschenk zum Feste Gut genug gerade ist Nur das Allerbeste, Hält **Gottfried Schleenhain** Meister im Besohlen, Seine Schuh- und Stiefelreich'n Wohlgerneut empfohlen! **10 Chemnitz, innere Klosterstr. 10.**

Echte Stollberger Sparkernseife, a Pfd. 30 Pfg., **Waschseife,** a Pfd., 24 Pfg., sowie **Cigarren** in versch. Auswahl, zu **Weihnachts-geschenken** passend, empfiehlt **Ernst Schlemmer, Neugasse.**

Tannenbäume in schöner Auswahl sind zu haben bei **Hermann Held, Gärtner, Lichtenstein, untere Bachgasse.**

Neue Wocheln, „ Champignons, „ Stenpilze, „ russische Zuckerschoten empfiehlt **Louis Arends.**
Neu! Christbaum-Konfekt. Neu! Schönste Zierde für den Weihnachtsbaum. 1 Kiste circa **460 Stck. - 3 Mk.** kleine 1 Kiste circa 900 " " 3 per Nachnahme. Wiederverkäufer Rabatt. Ich führe nur beste Ware. **E. A. Müller, Dresden, Schutgutstraße 11.**

Mark 500 zahle ich demjenigen **Lungenleidenden,** welcher nicht sichere Hilfe durch den Gebrauch meiner weltberühmten **American coughing cure** findet. Husten und Auswurf hören schon nach wenigen Tagen auf. Tausenden wurde damit bereits geholfen. Katarrh, Heiserkeit, Verschleimung und Krachen im Halse etc. etc. hebt es sofort auf. Preis pro Flasche **Mk. 2,50,** 3 Flaschen 6 Mk. p.r. Nachnahme oder gegen vorherige Einlieferung des Betrages. Unvermittelte erhalten 6-g-en Bescheinigung d. O. tabehörde oder eines Pfarrers von mir gratis. **Vor wertl. Nachahmungen wird gewarnt.** Zu haben in der Apotheke zu **Schwenditz, General-Depot: Oscar Luge, Berlin C. 22.**

Unentgeltlich versch. Anweisung nach 14-jähriger approbierter Heilmethode zur sofortigen radikalen Beseitigung der **Trunksucht,** mit, auch ohne Vorwissen, zu vollziehen, unter Garantie. Keine Verunsicherung. Adresse: **Privat-Anstalt für Trunksucht-Leidende in Stein bei Säckingen.** Briefen sind 20 Pfg. Rückporto beizufügen!

Fleischerei-Verpachtung. Meine in **Delsniz b. Lichtenstein** in guter Lage befindliche Fleischerei ist vom 1. Januar nächsten Jahres ab anderweitig zu verpachten. **Carl Tober.**